

## Unsere Vertiefungsarbeit – Das Technorama

Anfangs war die Entscheidung schwer, welches Thema wir nehmen sollten. Jedoch sind wir dann durch eine Drittperson auf das Technorama gekommen. Wir haben uns über die Webseite schlau gemacht und uns dann dafür entschieden.

Am 12. Januar 2020 sind wir mit den ÖV zusammen nach Winterthur ins Technorama gefahren. Dort angekommen haben wir ein Foto zusammen gemacht und sind dann hinein.

Als erstes haben wir die Blitzshow geschaut, welche gerade begonnen hat. Sie haben uns verschiedene Experimente mit Strom und Blitzen gezeigt. Danach haben wir noch selber einiges ausprobiert in dieser Abteilung und sind dann weiter in den nächsten Raum. Die „Erfinderwerkstatt“ war nur ein kleiner Raum mit verschiedenen Arbeitsplätzen. Man kann seinen eigenen Stromkreislauf herstellen oder eine Musik komponieren. Jedoch war da nicht so viel zu sehen.

Die Abteilung „Räumliches Sehen“ und „Kopfwelten“ waren erstaunlich. Beide sind darauf ausgerichtet, den Betrachter zu verwirren oder zu erstaunen. Unser Gehirn kann so krass von Licht beeinträchtigt werden oder allein durch Objekte, welche nicht im Goldenen Schnitt sind. Es war auf jeden Fall beeindruckend.

„Natur und Chaos“ haben wir leider nicht mit in unsere Arbeit genommen, was wir jedoch hätten tun sollen, weil es auch extrem spannend war mit all den Tornados und den Luftblasen.

Weiter zum „Plasma“. Das ist unser Lieblings Thema im Technorama. Es gibt es in verschiedenen Farben und Formen. Man kann es hinter Glas mit den Fingern steuern, da es auf Berührungen reagiert, weil es unter hohem Druck dort eingesperrt ist.

Der ganze Besuch im Technorama hat uns beeindruckt, neues gelernt und gezeigt, dass es noch so vieles zum Herausfinden gibt. Das Technorama ist ein lehrreicher Ort für jedes Alter. Einen Besuch im Technorama ist sehr empfehlenswert. Wir werden bestimmt wieder einmal dort hingehen, da ein Tag nicht ausreicht, um alles auszuprobieren und zu erforschen.

Unser Dank geht an alle, die uns bei dieser spannenden Reise unterstützt haben.

Vertiefungsarbeit 2020 von Frau Dominique Bühler und Frau Furuzan Mohammadi

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass alle Bilder selbstgemacht sind und nicht aus dem Internet genommen wurden.

VA20 – Unter der Lupe

